

Geschäftsbericht 2021



Wir sind
für Sie
da.

PAT BVG

die **Ärzteversicherer** 
rundum_sorglos_versichert

PAT-BVG auf einen Blick

27'815

Anzahl aktive
Versicherte
31.12.2021

5.0%

Verzinsung 2021

10.3%

Performance
2021

31'360

Anzahl
Destinatäre
31.12.2021

115.1%

Deckungsgrad
31.12.2021

5.1%

Versicherten-
wachstum 2021

Inhaltsverzeichnis

PAT-BVG auf einen Blick	2
Inhaltsverzeichnis	3
Vorwort	4
Jahresrechnung	7
Betriebsrechnung.....	8
Anhang zur Jahresrechnung:.....	10
Beilage 1 – Darstellung der Vermögensanlage nach Anlagekategorien	24
Genehmigung der Jahresrechnung 2021	26
Revisionsbericht 2021.....	28



Wir zeigen
Ihnen den
Weg.

Vorwort

Liebe Versicherte und Geschäfts- sowie Vertriebspartner

Das Jahr 2021 geht als zweites Jahr der COVID-19-Pandemie in die Geschichtsbücher sein. Auf der einen Seite haben wir ein Stück weit gelernt, mit dieser Pandemie umzugehen, auf der anderen Seite beschäftigen die je nach Pandemie-Welle grösseren oder kleineren Einschränkungen die Gesellschaft weiterhin stark. In diesem Jahr wurden im Parlament die beiden wichtigen und für die Weiterentwicklung unseres 3-Säulen-Systems zentralen Revisionsvorhaben der ersten und zweiten Säule im Parlament beraten. Bei der AHV wird von der linken politischen Seite das Referendum ergriffen. Das Volk erhält damit ein weiteres Mal die Gelegenheit, sich zur ersten Säule an der Urne zu äussern. Zankapfel ist das Frauenrentenalter, welches von 64 auf 65 Jahre erhöht werden soll und die damit verbundenen Kompensationsmassnahmen. In der zweiten Säule dürfte es ebenfalls schwierig werden, das Referendum abzuwenden. Auch hier dreht sich der Streit um die Erhöhung des Frauenrentenalters und zusätzlich um die Ausfinanzierung der geplanten, im Grundsatz eigentlich unbestrittenen, Senkung des gesetzlichen Umwandlungssatzes von 6.8% auf 6.0%.

PAT-BVG hat ihre Ziele im Geschäftsjahr 2021 dank einem freundlichen Umfeld an den Finanzmärkten übertroffen. Der Wachstumskurs konnte fortgesetzt und das langfristige angestrebte Ziel der Gleichbehandlung von Aktiven und Rentnern immer besser erreicht werden. Die Altersguthaben der Aktiven Versicherten konnten mit 5% verzinst werden, was den höchsten Wert in der Geschichte der PAT-BVG darstellt. Das Anlagejahr präsentierte sich für die PAT-BVG wie für alle Vorsorgeeinrichtungen in der Schweiz als sehr günstig und beeinflusste den Vermögensanstieg damit ebenfalls positiv. Die finanzielle Situation verbesserte sich weiter. Die Höhe der Wertschwankungsreserven beläuft sich nunmehr auf über 100% ihrer Sollgrösse. Damit verfügt die PAT-BVG über die vollständige Risikofähigkeit, wie sie in Fachkreisen genannt wird. Das anhaltende Wachstum ist Ausdruck der langjährigen und engen Zusammenarbeit mit unseren Ärzteberatungsstellen und Vermittlern sowie dem Vertrauen unserer Kunden und Versicherten.

Das Handeln von PAT-BVG ist stets auf Kontinuität und auf damit verbundene, der Situation angepasste Entscheide ausgelegt. Mit Blick darauf hat der Stiftungsrat im Berichtsjahr entschieden, den technischen Zinssatz für die Bewertung der Rentenverpflichtungen auf 1.75% zu belassen. Das bedeutet, dass wir auch in Zukunft damit rechnen, mit der erwarteten Anlagerendite die finanzielle Situation weiter verbessern, mindestens aber ausgeglichen halten zu können. Dies wurde der PAT-BVG auch durch die im Geschäftsjahr durchgeführte, ausführliche Asset- und Liability-Studie bestätigt.

Die Finanzmärkte zeigten sich im zweiten Pandemiejahr in einer ausgesprochen guten Verfassung. Globale Aktien legten in CHF um +25.6% und Schweizer Aktien um +23.4% zu, die Differenz ist dem erstarkten USD zuzuschreiben. Auch die Private Equity Investitionen sowie sämtliche Immobilienkategorien haben zusätzlich zur erfreulichen Portfoliorendite von +10.25% geführt. Dieses Resultat ist im Peervergleich umso erfreulicher, da PAT-BVG dieses mit einem deutlich tieferen Risiko als das durchschnittliche der Vorsorgeeinrichtungen erzielen konnte.

Strategische Asset Allocation nach ALM-Studie angepasst. Im Frühjahr 2021 hat PAT-BVG in Zusammenarbeit mit externen Spezialisten eine ALM-Studie durchgeführt. Aufgrund der strukturellen und finanziellen Risikofähigkeit ergaben sich einige Anpassungen in der strategischen Anlagestrategie von PAT-BVG. Die Sachwertquote wurde von 65% auf 73%

erhöht. Während die Quoten bei den Aktien (33%) und Private Equity (4%) unangetastet blieben, wurden die Immobilien Ausland von bisher 5% auf neu 8% erhöht. Neu wurde zudem eine strategische Quote Infrastruktur von 6% (bisher 0%) verabschiedet. Mit Ausnahme von Gold (2%) hat sich PAT-BVG von Rohstoff-Investitionen verabschiedet, dies nicht zuletzt auch aus Nachhaltigkeits-Überlegungen. Die Änderungen wurden zu Lasten der Festverzinslichen Anlagen getätigt, diese Anlageklasse verspricht weiterhin kaum positive Renditen, nicht zuletzt auch wegen der erwarteten Inflation. Zusätzlich ist zu erwähnen, dass PAT-BVG einen Massnahmenplan für den Fall einer Aktienmarkt-Krise installiert hat und somit auch für sehr volatile Zeiten gewappnet ist.

Nachhaltigkeit in den Vermögensanlagen. Im Berichtsjaar wurden, wie im letzten Geschäftsbericht angekündigt, die Nachhaltigkeitsprinzipien im Anlagereglement aufgenommen, welches vom Stiftungsrat an seiner Sitzung vom 18.11.2021 verabschiedet wurde. Damit unterstreicht die PAT-BVG die hohe Bedeutung, welche sie dem verantwortungsbewussten Anlegen beimisst. Die PAT-BVG verfügt aktuell über ein Gesamtvermögen von rund CHF 9.0 Mrd., das sie treuhänderisch für ihre aktiven Versicherten und ihre Rentenberechtigten verwaltet, um ihren Verpflichtungen nachzukommen. Dabei werden die anvertrauten Gelder gesammelt und nicht für jeden Destinatär einzeln angelegt. Dies mit dem Ziel, marktkonforme Renditen zu erzielen unter Berücksichtigung von verschiedenen Nachhaltigkeitskriterien (ESG).

In der neuen Anlagekategorie „Infrastruktur“ (Quote von 6%) haben Investitionen in erneuerbare Energien eine hohe Bedeutung.

Das attraktive Vorsorgeangebot wurde nochmals moderat ausgebaut. Neu ins Sortiment aufgenommen wurden folgende zwei Plafonds zur Maximierung des versicherten Lohnes:

- Der versicherte Lohn kann auf dem für den Sicherheitsfonds massgebenden Höchstbetrag abzüglich Koordinationsabzug gemäss BVG maximiert werden (z.Zt. CHF 103'965)
- Der versicherte Lohn kann auf 200% des UVG-Grenzwertes maximiert werden (z.Zt. CHF 296'400)

Weitere im Vorsorgereglement eingefügte Bestimmungen erhöhen die Flexibilität bei Änderung der Begünstigtenreihenfolge im Todesfall und die Leistungen bei Heirat nach dem Pensionsalter bei vorgängiger Lebenspartnerschaft.

Das Geschäftsjahr 2021 war für die PAT-BVG ein exzellenter Jahrgang, wie Sie diesem Geschäftsbericht entnehmen können. Es hat den Status der PAT-BVG als eine der führenden Verbandsvorsorgeeinrichtungen der Schweiz gefestigt. Eine Rendite von 10.3%, eine Verzinsung von 5.0%, 11'361 angeschlossene Selbständigerwerbende/Arbeitgeber mit 27'815 aktiven Versicherten und 3'545 Rentnerinnen und Rentnern sowie einem Anlagevolumen von 9.0 Milliarden Schweizerfranken sind Fakten, die überzeugen. Das Verhältnis zwischen aktiv Versicherten und Altersrentnern beträgt 10 zu 1, was unserer Vorsorgeeinrichtung eine hohe Stabilität bescheinigt. Die periodischen Beiträge konnten von CHF 322 Mio. auf CHF 333.3 Mio. (+ 3.5%) gesteigert werden.

Wir danken allen Mitarbeitenden für ihr grosses Engagement, ihre Kompetenz und ihre Freude in der Erledigung der täglichen Arbeit.

PAT-BVG

Stiftungsrat und Geschäftsleitung



Arbeit lässt
sich teilen,
Verantwortung
nicht.

Jahresrechnung

BILANZ	Index	31.12.2021	31.12.2020
	Anhang	CHF	CHF
AKTIVEN			
Vermögensanlagen	64	8'974'645'044.72	7'922'502'341.07
Flüssige Mittel		396'879'729.35	229'644'665.43
Forderungen		85'697'046.16	96'278'811.86
Obligationen CHF		386'491'506.63	392'856'960.18
Obligationen Ausland FW		1'124'590'977.59	1'094'544'555.39
Hypotheken	73	263'826'587.38	271'557'436.83
Immobilien direkt Inland		810'400'868.61	760'942'083.65
Immobilien direkt Ausland		167'075'220.12	186'337'944.96
Immobilien indirekt Inland		982'120'111.63	891'340'865.14
Immobilien indirekt Ausland		324'102'806.79	186'466'267.38
Aktien und ähnliche Anlagen CH		1'024'059'680.75	884'561'459.09
Aktien und ähnliche Anlagen Ausland		1'899'470'353.89	1'835'140'868.47
Alternative Anlagen	62	1'509'930'155.82	1'092'830'422.69
Aktive Rechnungsabgrenzung	71	347'686.14	8'361'932.39
Total Aktiven		<u>8'974'992'730.86</u>	<u>7'930'864'273.46</u>
PASSIVEN			
Verbindlichkeiten		102'772'753.39	78'975'295.17
Freizügigkeitsleistungen und Renten		101'918'558.13	78'610'143.11
Andere Verbindlichkeiten		854'195.26	365'152.06
Passive Rechnungsabgrenzung	72	32'462'635.90	31'026'947.14
Arbeitgeber-Beitragsreserve	66	13'235'838.95	11'608'296.40
Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen	5x	7'669'880'642.13	7'156'419'878.64
Vorsorgekapital Aktive Versicherte		5'574'540'669.83	5'149'202'847.24
Vorsorgekapital Rentner		1'732'034'335.30	1'700'713'378.95
Technische Rückstellungen		363'305'637.00	306'503'652.45
Wertschwankungsreserve	63	882'036'273.84	652'833'856.11
Freie Mittel		274'604'586.65	0.00
Stand zu Beginn der Periode		0.00	0.00
Jahresergebnis		274'604'586.65	0.00
Total Passiven		<u>8'974'992'730.86</u>	<u>7'930'864'273.46</u>

Betriebsrechnung

BETRIEBSRECHNUNG

	Index Anhang	2021 CHF	2020 CHF
Ordentliche und übrige Beiträge und Einlagen		547'832'757.66	516'707'814.79
Beiträge Arbeitnehmer		161'620'569.80	157'058'141.60
Beiträge Arbeitgeber		171'694'827.85	165'853'875.30
Entnahme aus Arbeitgeber-Beitragsreserve zur Beitragsfinanzierung		-2'121'568.70	-2'938'363.70
Einkaufssummen		208'421'403.48	190'159'625.59
Einlagen in die Arbeitgeber-Beitragsreserve		3'749'111.25	3'067'848.61
Zuschüsse Sicherheitsfonds		4'468'413.98	3'506'687.39
Eintrittsleistungen		411'929'892.00	342'555'444.81
Freizügigkeitseinlagen		396'075'418.48	331'008'704.04
Einzahlungen WEF-Vorbezüge/Scheidung		15'854'473.52	11'546'740.77
Zufluss aus Beiträgen und Eintrittsleistungen		959'762'649.66	859'263'259.60
Reglementarische Leistungen		-253'780'664.82	-254'517'671.00
Altersrenten		-94'843'444.00	-86'209'558.00
Hinterlassenenrenten		-4'906'060.00	-4'585'286.00
Invalidenrenten		-4'673'210.30	-3'995'056.00
Kapitalleistungen bei Pensionierung		-146'573'249.27	-153'279'585.30
Kapitalleistungen bei Tod und Invalidität		-2'784'701.25	-6'448'185.70
Austrittsleistungen		-462'144'990.71	-389'226'038.11
Freizügigkeitsleistungen bei Austritt		-444'989'614.13	-372'277'289.79
Vorbezüge WEF/Scheidung		-15'249'423.58	-16'948'748.32
Übertrag von zusätzlichen Mitteln bei kollektivem Austritt		-1'905'953.00	0.00
Abfluss für Leistungen und Vorbezüge		-715'925'655.53	-643'743'709.11
Auflösung/Bildung Vorsorgekapitalien, technische Rückstellungen und Beitragsreserven		-515'088'307.09	-392'517'382.83
Veränderung Vorsorgekapital Aktive Versicherte		-179'634'019.44	-115'185'661.24
Veränderung Vorsorgekapital Rentner		-31'320'956.35	-184'899'544.69
Veränderung technische Rückstellungen		-56'801'984.55	2'298'889.36
Verzinsung des Sparkapitals		-245'703'804.20	-94'601'581.35
Veränderung der Beitragsreserven		-1'627'542.55	-129'484.91
Versicherungsaufwand		-1'447'456.65	-1'153'611.90
Versicherungsprämien			
Risikoprämie		-136'510.75	-90'772.45
Kostenprämie		-33'963.85	-11'969.45
Beiträge an Sicherheitsfonds		-1'276'982.05	-1'050'870.00
Netto-Ergebnis aus dem Versicherungsteil		-272'698'769.61	-178'151'444.24

	Index Anhang	2021 CHF	2020 CHF
Netto-Ergebnis aus Vermögensanlage	65	784'274'992.45	233'150'250.04
Ertrag Flüssige Mittel, Forderungen, Festgelder, Futures		-35'372'803.67	108'079'241.47
Ertrag aus Obligationen, Hypotheken		9'364'023.22	11'860'723.51
Ertrag aus Immobilien direkt		30'123'947.42	30'485'661.66
Ertrag aus Immobilien indirekt		83'449'235.34	42'342'202.09
Ertrag aus Aktien / Alternative Anlagen		745'168'215.93	96'657'272.82
Wertberichtigungen		17'302'541.39	-6'643'274.32
Verwaltungsaufwand der Immobilien direkt	651	-4'008'610.01	-3'982'372.16
Verwaltungsaufwand der Vermögensanlage	652	-63'851'640.68	-47'099'978.48
Erhaltene Retrozessionen	652	2'710'279.81	2'168'612.45
Zinsaufwand Bankkonten / Kontokorrente		-43'235.76	-80'169.10
Zins auf Austrittsleistungen		-566'960.54	-637'669.90
Sonstiger Ertrag		45'470.24	66'008.25
Ertrag aus erbrachten Dienstleistungen		44'783.24	49'349.40
Übrige Erträge		687.00	16'658.85
Sonstiger Aufwand		-27'300.50	-5'861.70
Verwaltungsaufwand		-7'787'388.20	-7'049'049.35
Verwaltungsaufwand allgemein	74	-4'762'062.75	-4'163'468.68
Marketing- und Werbeaufwand		-56'941.25	-40'591.17
Makler- und Brokertätigkeit		-2'841'513.25	-2'702'999.10
Revisionsstelle / Experte für Berufliche Vorsorge		-96'876.25	-113'704.30
Kosten für Aufsichtsbehörde		-29'994.70	-28'286.10
Ergebnis vor Bildung Wertschwankungsreserve		503'807'004.38	48'009'903.00
Veränderung Wertschwankungsreserve	63	-229'202'417.73	-48'009'903.00
Jahresergebnis		274'604'586.65	0.00

Anhang zur Jahresrechnung:

1 Grundlagen

11 Rechtsform und Zweck

Die Personalvorsorgestiftung der Ärzte und Tierärzte PAT-BVG ist eine Stiftung im Sinne von Artikel 80 ff ZGB mit Sitz in Bern. Sie wurde am 5. Dezember 1984 von der FMH Verbindung der Schweizer Ärztinnen und Ärzte, der Gesellschaft Schweizer Tierärztinnen und Tierärzte (GST) und dem Schweiz. Verband Medizinischer Praxis-Fachpersonenn SVA gegründet. Die Stiftung bezweckt den Schutz der ihr angeschlossenen Arbeitnehmer und Selbständigerwerbenden sowie deren Hinterlassenen vor den wirtschaftlichen Folgen von Alter, Tod und Invalidität.

12 Registrierung BVG und Sicherheitsfonds

Die Stiftung ist unter der Nummer BE.0829 im Register für die berufliche Vorsorge eingetragen. Die Stiftung ist der Bernischen BVG- und Stiftungsaufsicht (BBSA) und dem Sicherheitsfonds angeschlossen.

13 Angabe der Urkunde und Reglemente

Stiftungsurkunde	vom 05.12.1984, aktualisiert am 10.08.1990 und am 28.8.2002
Vorsorgereglement	vom 12.11.2020, gültig ab 01.01.2021
Organisationsreglement	vom 18.11.2021, gültig ab 01.07.2021
Anlagereglement	vom 18.11.2021, gültig ab 18.11.2021
Teilliquidationsreglement	vom 23.05.2019, gültig ab 01.01.2019
Rückstellungsreglement	vom 03.03.2022, gültig ab 31.12.2021
ASIP-Charta (Corporate Governance)	vom Oktober 2011

Die Verhaltensregeln und Offenlegungspflichten gelten für alle Personen, die mit der Geschäftsführung, der Verwaltung und der Vermögensverwaltung betraut sind. Betroffene Personen haben jährlich schriftlich zu bestätigen, die Bestimmungen gemäss Art. 48f-48l BVV 2 und die Regeln der ASIP-Charta einzuhalten.

14 Oberstes Organ, Geschäftsführung und Zeichnungsberechtigung

Alle nachstehend aufgeführten Personen sind kollektiv zu zweien zeichnungsberechtigt.

Arbeitgebervertreter		Funktion	
Simon Graf	Dr. med.	Rehetobel	Vizepräsident
René Boess	Dr. Chiropraktor SCG ECU	Zofingen	
Blaise Voumard	Dr. med. vet.	St. Blaise	
Sven Bradke	Dr. rer. publ. HSG	Rorschacherberg	
Patrick N. Egger	Verw.-/Finanzdirektor FMH	Bern, bis 31.10.2021	

Arbeitnehmervertreter			Funktion
André Frischknecht	Versicherungsberatung	Trogen	Präsident
Silvia Ammann	med. Laborantin	Flamatt	
Alexandra Beuret-Iselin	Administration Zahnarztpraxis	Porrentruy	
Adrian Brünisholz	Leiter Finanzen	Hasle b. Burgdorf	
Ruth Ehbets Müller	Org. Leitung Gruppenpraxis	Küblis	

Führungsrapport			
André Frischknecht	Versicherungsberatung	Trogen	Vorsitz
Simon Graf	Dr. med.	Rehetobel	
Adrian Brünisholz	Leiter Finanzen	Hasle b. Burgdorf	

Anlagekommission			
Adrian Brünisholz	Leiter Finanzen	Hasle b. B.	Vorsitz
André Frischknecht	Versicherungsberatung	Trogen	
Alexandra Beuret-Iselin	Administration Zahnarztpraxis	Porrentruy	
René Boess	Dr. Chiropraktor SCG ECU	Zofingen	

Immobilienkommission			
Blaise Voumard	Dr. med. vet.	St. Blaise	Vorsitz
Silvia Ammann	med. Laborantin	Flamatt	
Ruth Ehbets Müller	Org. Leitung Gruppenpraxis	Küblis	
Patrick N. Egger	Verw.-/Finanzdirektor FMH	Bern, bis 31.10.2021	

Delegierter für Reglemente			
Simon Graf	Dr. med.	Rehetobel	Vorsitz

Für die neue Amtsperiode vom 1.1.2022 bis 31.12.2025 fanden für die Arbeitnehmervertreter/-innen im Stiftungsrat im Laufe des Jahres 2021 Erneuerungswahlen statt. Infolge der Amtszeitbeschränkung scheidet Silvia Ammann und André Frischknecht per 31.12.2021 aus dem Stiftungsrat aus. Neben den bisherigen Arbeitnehmervertreter/-innen Ruth Ehbets Müller, Alexandra Beuret-Iselin und Adrian Brünisholz wurden Melanie Herger, Leiterin Personal der Ärztezentren Deutschschweiz AG sowie Pascal Friedli, Finanzberater bei der Mediserv AG, in den Stiftungsrat gewählt. Patrick Nicolos Egger, Arbeitgebervertreter der FMH, ist infolge seines Dienstaustrittes bei der FMH per 31.10.2021 aus dem Stiftungsrat ausgeschieden. Sein Nachfolger als Leiter Finanzen und Verwaltung der FMH, Ralf Novacek, wurde von der FMH als Arbeitgebervertreter in den Stiftungsrat gewählt und hat das Stiftungsratsamt mit der konstituierenden Sitzung vom 13.01.2022 angetreten.

An der konstituierenden Stiftungsratssitzung wurde Ruth Ehbets Müller als Arbeitnehmervertreterin anstelle von Simon Graf (Arbeitgebervertreter) zur Vizepräsidentin gewählt. Dies wurde notwendig, da der vom Stiftungsrat an seiner Sitzung vom 18.11.2021 gewählte neue Präsident (ab 1.1.2022) René Boess, Arbeitgebervertreter ist.

Geschäftsleitung	Funktion
Adrian Brupbacher	Geschäftsführer
Andreas Frei	Leiter Vorsorge
Jürg Rauber	Leiter Vermögensanlagen
Urs Künzi	Leiter Immobilien

15 Experten, Revisionsstelle, Berater, Aufsichtsbehörde

Experte für die berufliche Vorsorge	Allvisa AG, Zürich; Vertragspartnerin René Zehnder; ausführender Experte
Revisionsstelle	T+R AG, Gümliigen
Investment-Consultant	Ortec Finance, Pfäffikon SZ
Investment-Controller	Mercer AG, Zürich
Aufsichtsbehörde	Bernische BVG- und Stiftungsaufsicht, Bern

16 Angeschlossene Arbeitgeber und Selbständigerwerbende

	31.12.2021	31.12.2020
Anzahl angeschlossene Arbeitgeber	6'204	6'001
Anzahl Selbständigerwerbende	5'157	5'102
Total Anschlüsse	11'361	11'103
Bestandesveränderung	2021	2020
Zugänge	773	640
Abgänge	-515	-534
Total	258	106

Per Ende 2021 wurden 46 Anschlussverträge mit Selbständigerwerbenden und 19 Anschlüsse mit Arbeitgebern gekündigt. Im 2021 neu angeschlossen haben sich 453 Arbeitgeber und 320 Selbständigerwerbende.

Der Tatbestand der Teilliquidation ist gemäss den Bestimmungen des Teilliquidationsreglements per 31.12.2021 nicht erfüllt. Es wird deshalb per diesem Stichtag keine Teilliquidation durchgeführt.

2 Aktive Mitglieder und Rentner

21 Aktive Versicherte

	31.12.2021	31.12.2020
Männer	5'924	5'719
Frauen	21'891	20'756
Total Aktive Versicherte	27'815	26'475
Bestandesveränderung	2021	2020
Zugänge	7'376	6'644
Abgänge	-5'638	-5'532
Pensionierungen	-398	-440
Total	1'340	672

Der Nettozuwachs von 1'340 Versicherten (Vorjahr 672) setzt sich zusammen aus 1'294 angestellten Personen und 46 Selbständigerwerbenden.

22 Rentenbezüger

	31.12.2021	31.12.2020
Altersrentner	2'860	2'615
Invalidenrentner	238	210
Witwen und Witwer	185	170
Rentner aus Scheidung (Alter)	3	2
Total	3'286	2'997
Invaliden-Kinderrenten	84	80
Waisenrenten	65	75
Alterskinderrenten	110	107
Anzahl Renten inkl. Kinderrenten	3'545	3'259
Bestandesveränderung	2021	2020
Zugänge	406	395
Abgänge	-120	-99
Total	286	296

Die Altersrentner sind netto um 246 Personen (Vorjahr 276) angestiegen. Im 2021 wurden CHF 146.6 Mio. (Vorjahr CHF 153.3 Mio.) Kapitaleistungen bei Pensionierung ausbezahlt. Die Kosten für Invaliditäts- und Todesfälle waren durch die Risikobeiträge gedeckt.

3 Art der Umsetzung des Zwecks

31 Erläuterung des Vorsorgeplans

Die Vorsorgepläne sind modular aufgebaut. Die Module für die Definition des versicherten Lohnes, das Alterssparen und die Risikovorsorge können massgeschneidert und bedürfnisgerecht kombiniert werden. Der Beginn des Sparprozesses kann ab Alter 18, 20 oder 25 gewählt werden.

32 Finanzierung, Finanzierungsmethode

Die Finanzierung erfolgt nach dem Beitragsprimat. Die Spar- und Risikobeiträge sowie die Verwaltungskosten sind in den Versicherungsausweisen separat ausgewiesen.

33 Weitere Informationen zur Vorsorgetätigkeit

Mit der medisuisse in St. Gallen (Verbandsausgleichskasse 1. Säule) besteht ein Zusammenarbeitsvertrag, welcher letztmals per 1.1.2018 angepasst und am 16.08.2018 unterzeichnet wurde. Mit der Finanzbuchhaltung ist die Profitass AG in Aeschi beauftragt. Im Jahr 2018 wurde mit der Entwicklung eines Online-Kundenportals begonnen, welches im Herbst 2020 fertiggestellt wurde. Zurzeit wird das Versichertenportal entwickelt, dessen Einführung im Jahre 2022 geplant ist.

Per 1.1.2021 erfolgten keine Anpassungen der Invaliden- und Hinterlassenenleistungen gemäss BVG. Weitere freiwillige Rentenanpassungen erfolgten ebenfalls keine. Der Stiftungsrat hat am 18. November 2021 einstimmig entschieden, keine Rentenanpassungen für 2022 zu gewähren, da die Teuerung nach wie vor tief ist.

4 Bewertungs- und Rechnungslegungsgrundsätze, Stetigkeit

41 Bestätigung über Rechnungslegung nach Swiss GAAP FER 26

Die Jahresrechnung entspricht in Darstellung und Bewertung der von der Fachkommission für Empfehlungen zur Rechnungslegung (Swiss GAAP FER) erlassenen Richtlinie Nr. 26 und vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage (true & fair view).

42 Buchführungs- und Bewertungsgrundsätze

Die Buchführungs- und Bewertungsgrundsätze entsprechenden Vorschriften von Art. 47, 48 und 48a BVV 2 sowie Swiss GAAP FER 26. Verbucht sind aktuelle bzw. tatsächliche Werte per Bilanzstichtag:

- Währungsumrechnung: Kurse per Bilanzstichtag.
- Flüssige Mittel, Forderungen, Verbindlichkeiten: Nominalwert.
- Wertschriften (inkl. Anlagefonds und -stiftungen, Obligationen): Kurswert, Festverzinsliche mit Marchzinsen.
- Immobilien im Direktbesitz: DCF-Methode. Die angewandten Kapitalisierungssätze liegen durchschnittlich bei 3.30%.
- Versicherungstechnische Werte: Berechnung durch den Pensionsversicherungsexperten.
- Zielgrösse der Wertschwankungsreserve: Finanzökonomische Berechnung auf Basis des Value at Risk.

43 Änderung von Grundsätzen bei Bewertung, Buchführung und Rechnungslegung

Im Berichtsjahr wurden keine Änderungen der Grundsätze bei den Bewertungen, Buchführung und Rechnungslegung vorgenommen. Die Rechnungslegung erfolgte nach Swiss GAAP FER 26.

5 Versicherungstechnische Risiken / Risikodeckung / Deckungsgrad

51 Art der Risikodeckung, Rückversicherungen

Die Risikoabdeckung erfolgt durch die Stiftung. Es besteht eine Excess of Loss-Versicherung bei der Schweizerischen Mobiliar Lebensversicherungs-Gesellschaft AG. Rückversichert sind alle Einzelrisiken, deren Leistungen bei Invalidität eine kapitalisierte Risikosumme von CHF 3 Mio. übersteigen.

52 Entwicklung und Verzinsung der Sparguthaben im Beitragsprimat

	31.12.2021	31.12.2020
	CHF	CHF
Stand der Sparguthaben am 1.1.	5'149'202'847.24	4'939'415'604.60
Sparbeiträge	302'149'873.50	292'813'698.25
Einkäufe	208'421'403.48	190'159'625.59
Freizügigkeitseinlagen	396'075'418.48	331'008'704.04
Einzahlungen WEF-Vorbezüge	3'836'372.50	2'911'207.80
Einzahlungen Scheidung	12'018'101.02	8'635'532.97
Austritte / Mutationsverlust	-444'989'614.13	-372'277'289.79
Kapitalauszahlung Pensionierung	-146'573'249.27	-153'279'585.30
Kapitalauszahlung Tod/Invalidität	-2'784'701.25	-6'448'185.70
Vorbezüge WEF	-7'186'207.26	-9'942'683.90
Vorbezüge Scheidung	-8'063'216.32	-7'006'064.42
Umwandlung Sparkapital in Rentendeckungskapital	-133'270'162.36	-161'389'298.30
Verzinsung des Sparkapitals	245'703'804.20	94'601'581.35
Total Vorsorgekapital Aktive Versicherte	5'574'540'669.83	5'149'202'847.24

Das Vorsorgekapital der aktiv Versicherten hat um CHF 425.3 Mio. (Vorjahr CHF 209.8 Mio.) zugenommen. Die Sparguthaben wurden für das Jahr 2021 mit 5.0% (VJ: 2.0%) verzinst (BVG-Mindestzins 1.0%).

53 Summe der Altersguthaben nach BVG

	31.12.2021	31.12.2020
	CHF	CHF
Altersguthaben nach BVG (Schattenrechnung)	1'333'475'244	1'245'217'672
BVG-Minimalzins, vom Bundesrat festgelegt	1.00%	1.00%

54 Entwicklung des Deckungskapitals für Rentner

	31.12.2021	31.12.2020
	CHF	CHF
Stand des Deckungskapitals am 1.1.	1'700'713'378.95	1'515'813'834.26
Eingang Schadenreserve aus Übernahme Rentenbestand	0.00	0.00
Wertveränderung aus Anpassung von Berechnungsgrundlagen	-59'346'436.00	46'703'117.95
Anpassung an Neuberechnung per 31.12.	90'667'392.35	138'196'426.74
Total Vorsorgekapital Rentner	1'732'034'335.30	1'700'713'378.95

Im Jahr 2021 wurden für die Bewertung der Deckungskapitalien und der technischen Rückstellungen die Grundlagen von BVG 2015 GT auf BVG 2020 GT umgestellt. Die durch diese Anpassung bedingte Wertveränderung beträgt - CHF 59.3 Mio.

55 Ergebnis des letzten versicherungstechnischen Gutachtens

Der Pensionsversicherungsexperte erstellt jährlich ein versicherungstechnisches Gutachten. Damit wird sichergestellt, dass der versicherungstechnische Bedarf an Risikobeiträgen, die zu bildenden Reserven und Rückstellungen entsprechend der Entwicklung der Stiftung jährlich vorgenommen werden können. Der Pensionsversicherungsexperte bestätigt im Bericht für das Jahr 2021, dass die reglementarischen Bestimmungen über die Leistungen und die Finanzierung den gesetzlichen Vorschriften entsprechen und die Pensionskasse gemäss Art. 52e Abs. 1 lit. a BVG genügend Sicherheit dafür bietet, dass sie ihre Vorsorgeverpflichtungen erfüllen kann. Weiter wird darin bestätigt, dass die getätigte Rückstellung für Risikofälle zusammen mit den Risikoprämien genügend Risikoschutz bietet und damit den gesetzlichen Anforderungen nach Art. 43 BVV 2 entsprochen wird. Der Schadenverlauf ist nach wie vor sehr günstig.

56 Technische Grundlagen und andere versicherungstechnisch relevante Annahmen

Die Rentner-Deckungskapitalien wurden mit den Grundlagen BVG 2020/1.75%, Generationentafeln berechnet (VJ: BVG 2015/1.75%).

Zur Abdeckung von Abweichungen zwischen den reglementarischen und den versicherungstechnisch korrekten Umwandlungssätzen wird eine Rückstellung "Langlebigkeit Aktive" geführt. Im Weiteren wird auch für die weitere, geplante Senkung des technischen Zinssatzes von aktuell 1.75% auf 1.5% eine Rückstellung geführt.

Die Rückstellung für Zinsausgleich dient zur Gleichbehandlung der aktiven Versicherten und Rentenbezüger. Die Sparguthaben der Versicherten wurden im Jahre 2021 gemäss Zirkularbeschluss des Stiftungsrates vom 13.12.2021 mit 5.0% und damit 4.0% über dem BVG-Mindestzins verzinst.

Zusammensetzung Technische Rückstellungen	31.12.2021	31.12.2020
	CHF	CHF
Langlebigkeit Aktive	186'075'091.00	206'554'479.18
Technische Grundlagen	79'230'546.00	9'949'173.27
Zinsausgleich	98'000'000.00	90'000'000.00
Total Technische Rückstellungen	363'305'637.00	306'503'652.45

	31.12.2021	31.12.2020
	CHF	CHF
Stand Vorsorgekapitalien und Technische Rückstellungen am 1.1.	7'156'419'878.64	6'764'031'980.67
Wertveränderungen laufendes Jahr	-104'850'385.00	288'145'748.57
Anpassung an Neuberechnung per 31.12.	618'311'148.49	104'242'149.40
Total Vorsorgekapitalien und Technische Rückstellungen	7'669'880'642.13	7'156'419'878.64

57 Deckungsgrad nach Art. 44 BVV 2

	31.12.2021	31.12.2020
Erforderliche Vorsorgekapitalien und Technische Rückstellungen	7'669'880'642.13	7'156'419'878.64
Vorsorgekapitalien und Technische Rückstellungen	7'669'880'642.13	7'156'419'878.64
Wertschwankungsreserve	882'036'273.84	652'833'856.11
Stiftungskapital, Freie Mittel	274'604'586.65	0.00
Mittel, zur Deckung der regl. Verpflichtungen verfügbar	8'826'521'502.62	7'809'253'734.75
Deckungsgrad (Verfügbare Mittel in % der erforderlichen Mittel)	115.1%	109.1%

Der Deckungsgrad beträgt 115.1% (Vorjahr 109.1%). Die Wertschwankungsreserve erhöht sich im Umfang von CHF 229.2 Mio. (Vorjahr Zunahme um CHF 48 Mio.). Die Wertschwankungsreserve entspricht damit ihrem Sollwert (11.5%) und es können freie Mittel im Umfang von CHF 274.6 Mio. ausgewiesen werden.

6 Erläuterung der Vermögensanlage und des Netto-Ergebnisses aus Vermögensanlage

61 Organisation der Anlagetätigkeit, Anlagereglement

Gemäss den BVG-Bestimmungen ist das Vermögen so anzulegen, dass Sicherheit, genügender Ertrag, angemessene Risikoverteilung (Diversifikation) und die Deckung des Bedarfs an flüssigen Mitteln gewährleistet sind. Der Risikofähigkeit ist dabei angemessen Rechnung zu tragen. Der Stiftungsrat als oberstes Organ trägt die Verantwortung und bestimmt die Asset-Allocation. Mit der Durchführung hat der Stiftungsrat in Beachtung von Art. 49a Abs. 1 BVV 2 die Anlagekommission sowie für die Immobilien direkt die Immobilienkommission beauftragt, welche den Auftrag gemäss Organisations- und Anlagereglement zusammen mit der Geschäftsleitung ausführen.

Der Stiftungsrat und die Anlagekommission stützen sich bei der Festsetzung der Asset-Allocation und der Auswahl der Anlagegefässe und Vermögensverwaltungsmandate auf schriftliche Studien und Empfehlungen. Die Vermögensverwaltung der Anlageklassen Aktiven, Festverzinsliche, alternative Anlagen sowie Immobilien indirekt werden mittels Kollektivanlagen oder Vermögensverwaltungsmandaten umgesetzt. Die Wertschriftenbuchhaltung erfolgt durch die Credit Suisse als Global Custodian.

Vermögensverwalter	Aufsicht
AFIAA (by Avadis)	FINMA
Acrevis Bank AG	FINMA
AIG	FINMA
Ardian (Mandat mit Kollektivanlagen umgesetzt)	AMS (Frankreich)
BCV	FINMA
BEKB	FINMA
BMO LGM	FCA (UK)
Capital Dynamics (Mandat mit Kollektivanlagen umgesetzt)	FCA (UK)
Credit Suisse	FINMA

DAI (Dagis)	OAK BV (Anlagestiftung)
Ethos	FINMA
Finreon	FINMA
Fisch Asset Management AG	FINMA
Fondation Hypotheka	OAK BV (Anlagestiftung)
GAM	FINMA
Goldman Sachs	FINMA / FCA (UK)
IFS / Daneo	FINMA / FMA (Liechtenstein)
J. Safra Sarasin	FINMA
LGT	CBI (Ireland)
Mesirow	SEC (USA / FCA (UK)
Morgan Stanley	FCA (UK)
OLZ	FINMA
Partners Group	FINMA / GFSC (Guernsey)
Pensimo / Testina	OAK BV (Anlagestiftung)
Picard Angst AG	FINMA
Reichmuth & Co.	FINMA
Schroder (Schweiz) AG	FINMA
St. Galler KB	FINMA
Steiner Investment Foundation	OAK BV (Anlagestiftung)
Swiss Life AST	OAK BV (Anlagestiftung)
Swiss Capital / Stepstone	FINMA / OAK BV (Anlagestiftung)
Tavis	FINMA / CSSF (Luxembourg)
UBP / SEB	FINMA / FSA
UBS	FINMA
von Braun Schreiber	BaFin (D)
Vontobel	FINMA
1291 Die Schweizer Anlagestiftung	OAK BV (Anlagestiftung)

Sanierungen und Neubauten von direkt gehaltenen Immobilien werden vom internen Ressort Immobilien sowie mandatierten Bauspezialisten begleitet und überwacht. Die administrative Verwaltung der Direktimmobilien erfolgt durch as immobilien ag, Mühleberg. Die technischen Verwaltungen werden durch diverse Verwaltungsfirmen vor Ort durchgeführt. Die Gesamtüberwachung erfolgt durch das Ressort Immobilien.

Der Bericht über die Ausübung der Aktionärsstimmrechte 2021 gemäss Verordnung (VegüV) wurde auf der Website publiziert und ist unter www.pat-bvg.ch abrufbar.

62 Erweiterung der Anlagemöglichkeit gemäss Art. 50, Abs. 4 BVV 2

Die Anlagen gem. Art. 50, Abs. 4 BVV2 betragen CHF 119.5 Mio. und sind im Rahmen der Strategie in Gold (alternative Anlagen) investiert. Nicht traditionelle Anlagen wie Gold korrelieren wenig mit den traditionellen Anlageformen und sind daher ein geeignetes Instrument zur Diversifikation und damit zur Reduktion des Risikos. Entsprechend Art. 50, Abs. 3 BVV 2 ist die Sicherheit und Risikoverteilung mit der Erweiterung jederzeit gewährleistet.

63 Zielgrösse und Berechnung der Wertschwankungsreserve

	31.12.2021	31.12.2020
	CHF	CHF
Stand der Wertschwankungsreserve am 1.1.	652'833'856.11	604'823'953.11
Zuweisung zulasten der Betriebsrechnung	229'202'417.73	48'009'903.00
Bezug zugunsten der Betriebsrechnung	0.00	0.00
Wertschwankungsreserve gemäss Bilanz	882'036'273.84	652'833'856.11
Zielgrösse der Wertschwankungsreserve	882'036'273.84	794'362'606.53
Reservedefizit bei der Wertschwankungsreserve	0.00	-141'528'750.42

Wertschwankungsreserven bezwecken die Kompensation von Einbussen bei den Vermögensanlagen. Die Höhe wird jährlich durch den Controller auf Basis des VaR (Value-at-Risk) berechnet. Die Zielgrösse beträgt 11.5% des Vorsorgekapitals (Vorjahr 11.1%).

64 Darstellung der Vermögensanlage nach Anlagekategorien

Siehe separate Darstellung in der Beilage 1.

641 Commitments – Stand per 31.12.2021

		vereinbart	offener Betrag
Immobilien Ausland	USD	10'000'000.00	10'000'000.00
Private Equity	EUR	526'300'000.00	230'700'000.00
	GBR	3'500'000.00	3'500'000.00
	SEK	92'000'000.00	92'000'000.00
	USD	345'062'899.67	274'853'541.67

Anlagen mit Private Equity-Charakter beinhalten typischerweise feste Kapitalzusagen (Commitments). Bei effektiver Investition erfolgen Teilkapitalabrufe, bis die maximale Kapitalzusage ausgeschöpft ist. Die vertraglich vereinbarten Kapitalzusagen sind jederzeit durch die vorhandene oder problemlos zu beschaffende Liquidität gedeckt.

642 Laufende (offene) derivative Finanzinstrumente

Devisentermingeschäfte EUR, USD, GBP, JPY	Marktwert Stichtag in TCHF	Kontrakt- volumen in TCHF	Engagement erhöhend in TCHF	Engagement reduzierend in TCHF
- positiver Wiederbeschaffungswert	551	120'231	73'089	47'142
- negativer Wiederbeschaffungswert	-23'250	2'120'249	97'341	2'022'908
Total Geschäfte	-22'699	2'240'480	170'430	2'070'050
Total per 31.12.2021	-22'699	2'240'480	170'430	2'070'050

Bei den offenen Devisentermingeschäften handelt es sich um Absicherungsgeschäfte im Sinne von Art. 56a BVV 2. Bei Verkäufen auf Termin sind die eventuell zur Lieferung gelangenden Währungsbeträge im vollen Umfang vorhanden (keine Leerverkäufe).

65 Erläuterung des Netto-Ergebnisses aus Vermögensanlage

651 Verwaltungsaufwand der Immobilien direkt

	31.12.2021	31.12.2020
	CHF	CHF
Honorare Immobilienberatung / Interne Kosten	2'477'032.70	2'479'088.06
Honorare Immobilienverwaltung	1'530'500.31	1'503'284.10
Allgemeine Kosten / Kosten Käufe und Verkäufe	1'077.00	0.00
Total Verwaltungsaufwand der Immobilien direkt	4'008'610.01	3'982'372.16

Die Allgemeinen Kosten sind gemäss Weisung der Oberaufsichtskommission Berufliche Vorsorge (OAK-BV) ausgewiesen. Darin sind alle extern und intern anfallenden Kosten berücksichtigt, die den direkt gehaltenen Immobilien zugeordnet werden können. Während projektbezogene Kosten für Immobilien in der Schweiz aktiviert werden, werden solche für Immobilien Ausland als Aufwand in der Betriebsrechnung berücksichtigt. Die Kosten für Käufe und Verkäufe wurden jeweils direkt über das Projekt aktiviert.

652 Verwaltungsaufwand der Vermögensanlage

	31.12.2021	31.12.2020
	CHF	CHF
Management Fee's und Spesen der Banken / Anlagevehikel	11'148'595.03	9'288'814.58
Kosten Global Custody / WEBU	282'351.71	294'516.43
Eidg. Umsatzabgabe, Börsen- und EBK-Abgabe	5'287'487.39	2'385'519.00
Honorare Anlageberatung, Anlagestudien, Controlling, Interner Aufwand	553'637.72	447'273.38
Indirekte TER-Kosten	46'906'360.65	34'683'855.09
./. Rückvergütungen	-3'037'071.63	-2'168'612.45
Total Verwaltungsaufwand der Vermögensanlage	61'141'360.87	44'931'366.03

Die Kosten für indirekte Anlagen (Kollektivanlagen) sind gemäss Weisung der Oberaufsichtskommission Berufliche Vorsorge (OAK-BV) ausgewiesen. Ausser bei neu aufgelegten Fonds, welche noch über keine geprüften TER-Werte (Total Expense Ratio) verfügen, wurden die geprüften TER berücksichtigt, in welchen die Kosten aller Stufen berücksichtigt sind. Die Berechnung der ausgewiesenen Kosten erfolgte pro rata nach dem Stichtagsprinzip.

Sämtliche Vermögensanlagen sind retrofreie Anlageprodukte. Mit 7 Fonds bestehen Vereinbarungen für volumenabhängige und damit kostenreduzierende Rückvergütungen.

653 Vermögensverwaltungskosten inkl. Darstellung der Vermögensanlagen, für welche die Vermögensverwaltungskosten nicht ausgewiesen werden können (Art. 48a Abs. 3 BVV 2)

		31.12.2021	31.12.2020
		CHF	CHF
Total Vermögensanlagen (Marktwerte)		8'974'645'044.72	7'922'502'341.07
davon: Transparente Anlagen		8'974'465'956.00	7'472'351'562.52
Intransparente Anlagen (gemäss nachstehenden Details)		179'088.72	1'678'644.67
ISIN	Anbieter / Produktname	CHF	CHF
-	Ant B&S Select GmbH	179'088.72	3'236'789.06
Total Intransparente Anlagen		179'088.72	1'678'644.67
Kostentransparenzquote		99.9%	99.9%

		CHF	CHF
Vermögensverwaltungskosten		CHF	CHF
Direkt verbuchte Vermögensverwaltungskosten		18'243'610.23	14'229'883.10
Kosten Kollektivanlagen gem. in Betriebsrechnung erfassten Kostenkennzahlen		46'906'360.65	34'103'894.90
Total Vermögensverwaltungskosten gemäss Betriebsrechnung		65'149'970.88	48'333'778.00
Total Kosten in % der kostentransparenten Vermögensanlagen		0.73%	0.62%

Performance des Gesamtvermögens		31.12.2021	31.12.2020
		CHF	CHF
Summe aller Aktiven zu Beginn des Geschäftsjahrs		7'930'864'273.46	7'475'701'000.85
Summe aller Aktiven am Ende des Geschäftsjahrs		8'974'992'730.86	7'930'864'273.46
Durchschnittlicher Bestand der Aktiven (ungewichtet)		8'452'928'502.16	7'703'282'637.16
Netto-Ergebnis aus Vermögensanlage		784'274'992.45	233'150'250.04
Nettoperformance auf dem Gesamtvermögen (ungewichtet)		9.28%	3.03%
Nettoperformance gewichtet		10.25%	3.73%

Das durchschnittliche Vermögen für die Berechnung der ungewichteten Performance gemäss Swiss GAAP FER 26 berechnet sich wie folgt: Anfangsbestand + Endbestand geteilt durch 2.

Die gewichtete Nettoperformance berücksichtigt die Zu- und Abflüsse sowie die Erfolge monategenau. Dadurch entstehen Abweichungen zur ungewichteten Nettoperformance. Für das Controlling und die Marktvergleiche werden die gewichteten Werte verwendet.

66 Entwicklung der Arbeitgeber-Beitragsreserve ohne Verwendungsverzicht

		31.12.2021	31.12.2020
		CHF	CHF
Stand Arbeitgeber-Beitragsreserve am 1.1.		11'608'296.40	11'478'811.49
Zuweisung		3'749'111.25	3'067'848.61
Verwendung		-2'121'568.70	-2'938'363.70
Zins		0.00	0.00
Total Arbeitgeber-Beitragsreserve		13'235'838.95	11'608'296.40

Im Jahre 2021 wurden CHF 193'620 (Vorjahr CHF 144'868.30) aus den Arbeitgeber-Beitragsreserven für die Finanzierung der Arbeitnehmerbeiträge verwendet und damit der infolge der Corona-Situation durch den Gesetzgeber geschaffene Spielraum genützt.

7 Erläuterung weiterer Positionen der Bilanz und der Betriebsrechnung

71 Erläuterung Aktive Rechnungsabgrenzung

	31.12.2021	31.12.2020
	CHF	CHF
Diverse gemäss WEBU / Rückvergütungen und Zinsen	160'572.00	0.00
Diverse aus Versichertenbuchhaltung	84'295.04	69'114.09
Diverse bei Geschäftsstelle	51'172.00	139'956.65
Diverse Immobilien direkt Schweiz	51'647.10	8'152'861.65
Total Aktive Rechnungsabgrenzung	347'686.14	8'361'932.39

72 Erläuterung Passive Rechnungsabgrenzung

	31.12.2021	31.12.2020
	CHF	CHF
Anzahlungen Verkauf Immobilien/Grundstücke	13'071'000.00	0.00
VK Wertschriftenanlagen / Umsatzabgaben	941'998.60	667'341.56
Diverse bei Geschäftsstelle	0.00	439'345.93
Diverse aus Versichertenbuchhaltung	18'449'637.30	29'920'259.65
Total Passive Rechnungsabgrenzung	32'462'635.90	31'026'947.14

73 Erläuterungen Hypotheken

Im 2021 erfolgten von der Anlagestiftung Hypotheka einige Rückzahlungen und Amortisationen. PAT-BVG hat zusammen mit anderen Anleiensgläubigern noch Darlehenstranchen für gesamthaft 17 Liegenschaften (Vorjahr 17) ausstehend. Der ausstehende Nominalwert aller Darlehen bei Hypotheka beträgt CHF 4.0 Mio. bzw. 0.04% des Gesamtvermögens. Die Wertberichtigung wurde auf CHF 2.5 Mio. belassen.

74 Verwaltungsaufwand

Die Verwaltungskosten von Total CHF 7.79 Mio. sind in der Betriebsrechnung detailliert aufgeführt.

Als Mitglied von inter-pension wird jährlich ein Fact-Sheet nach einheitlichen Berechnungsregeln unter www.inter-pension.ch publiziert. Für die Ermittlung der pro-Kopf-Kosten werden unterjährige Ein- und Austritte vollumfänglich dazugerechnet. So berechnet betragen die Verwaltungskosten CHF 195 (Vorjahr CHF 184) pro Versicherten bzw. CHF 178 (Vorjahr CHF 169) unter Einbezug der Rentenbezüger. Im 2021 wurden 13'412 (Vorjahr: 12'868) Ein- und Austritte verarbeitet. Unter Annahme einer durchschnittlichen Beitragsdauer der Ein- und Austritte von 6 Monaten betragen die effektiven Verwaltungskosten pro Kopf CHF 226. Im 2021 wurden pro Versicherten jährlich CHF 192 belastet.

Die externen Kosten für die Mitgliederbetreuung sind infolge des Versichertenwachstums erneut gestiegen. Da kein eigenes Vertriebsnetz unterhalten wird, werden Neuanschlüsse zu einem grossen Teil von unabhängigen Versicherungsvermittlern, Brokern oder Maklern vermittelt. Betreut ein Vermittler mehr als 100 Versicherte, wird dieser jährlich entschädigt, sofern ein gültiges Mandat vorliegt. Alle anderen Vermittler werden einmalig beim Anschluss entschädigt. Weitere Provisionen oder Entschädigungen fliessen keine. Höhe und Voraussetzungen der Entschädigungen sind unter www.pat-bvg.ch publiziert.

8 Auflagen der Aufsichtsbehörde

Keine

9 Weitere Informationen mit Bezug auf die finanzielle Lage

Das Teilliquidationsverfahren mit Stichtag 31.12.2019 konnte aufgrund des Stiftungsratsbeschlusses vom 28.05.2020 im Jahre 2021 abgeschlossen werden.

10 Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Keine

Beilage 1 – Darstellung der Vermögensanlage nach Anlagekategorien

Anlagekategorie	Stand	Anteil effektiv	Stand	Anteil effektiv	Strategie			
	31.12.2021 CHF		Vorjahr CHF		min	max		
		%		%	%	%		
Flüssige Mittel ¹⁾	396'879'729	4.4%	229'644'665	2.9%	}	0	2	15
Übrige Aktiven	347'686	0.0%	8'361'932	0.1%				
Forderungen	85'697'046	1.0%	96'278'812	1.2%				
Obligationen CHF	386'491'507	4.3%	392'856'960	5.0%	0	5	10	
Obligationen Welt	1'124'590'978	12.5%	1'094'544'555	13.8%	0	13	25	
Hypotheken/Darlehen	263'826'587	2.9%	271'557'437	3.4%	0	2	5	
Immobilien Schweiz	1'792'520'980	20.0%	1'652'282'949	20.8%	}	10	28	30
Immobilien Ausland	491'178'027	5.5%	372'804'212	4.7%				
Aktien CH	1'024'059'681	11.4%	884'561'459	11.2%	5	11	20	
Aktien Ausland	1'899'470'354	21.2%	1'835'140'868	23.1%	0	22	30	
Infrastruktur	181'272'775	2.0%	0	0.0%	0	6	10	
Alternative Anlagen *	1'328'657'381	14.8%	1'092'830'423	13.8%	5	11	20	
Total Vermögen	8'974'992'731	100.0%	7'930'864'274	100.0%	100			

* Im Vorjahr wurden unter den Alternativen Anlagen die Subkategorien übrige alternative Anlagen, Commodities und Private Equity separat ausgewiesen. Diese Kategorisierung erfolgte aufgrund der Bestimmungen im Anlagereglement. Im neuen, vom Stiftungsrat am 18.11.2021 erlassenen Anlagereglement wurde neu die Anlagekategorie "Infrastruktur" aufgenommen. Die alternativen Anlagen werden neu in dieser Aufstellung nicht mehr weiter aufgeteilt und folgen damit der Systematik der anderen Anlagekategorien.

Die Absicherung der Fremdwährungen erfolgt über das gesamte Anlagevolumen (Overlay) durch einen spezialisierten Währungsmanager. Die Aktien werden nicht abgesichert. In allen anderen Anlagekategorien werden die Hauptfremdwährungen Euro, USD, Pfund und Yen zu 92%-100% abgesichert. Andere Währungen werden abgesichert, wenn ihr Anteil höher als 4% ist. Als Absicherungsinstrument werden Devisentermingeschäfte mit einer Laufzeit von jeweils 3 Monaten eingesetzt. Der Anteil Fremdwährungen ohne Währungsabsicherung beträgt per Ende 2021 27.85%.

¹⁾ **Zusammensetzung Liquidität:**

Betriebliche Liquidität	95'644'340	1.1%	55'062'467	0.7%
Liquidität in Mandaten	210'239'366	2.3%	129'386'024	1.6%
Frei verfügbare Kontoliquidität	90'996'023	1.0%	85'517'833	1.1%
Total Liquidität	396'879'729	4.4%	269'966'324	3.4%

Kategorienbegrenzungen nach Art. 55 BVV2	31.12.2021		31.12.2020		BVV2 Limite
	CHF	% ¹⁾	CHF	% ¹⁾	
Grundpfandtitel	153'312'270.25	1.71	4'946'088.40	2.13	50.00%
Aktien	2'957'647'321.37	32.95	2'719'702'327.56	33.70	50.00%
Immobilien	2'298'548'804.92	25.61	2'025'087'161.31	25.37	30.00%
Immobilien Ausland	508'337'507.45	5.66	372'804'212.34	4.42	10.00%
Infrastruktur	181'272'775.00	2.02	0.00	0.00	10.00%
Alternative Anlagen	1'129'333'078.72	12.58	1'092'830'422.69	13.54	15.00%
Fremdwährungen ohne Absicherung	2'499'216'914.68	27.85	2'138'020'999.47	26.78	30.00%

¹⁾ In % der Total Aktiven

Genehmigung der Jahresrechnung 2021

Der Stiftungsrat bestätigt die Richtigkeit der vorliegenden Jahresrechnung.

Gleichzeitig stellt er Antrag um Genehmigung der Jahresrechnung 2021 an die Bernische BVG- und Stiftungsaufsicht in Bern.

Bern, 19. Mai 2022

Der Stiftungsratspräsident



René Boess

Der Geschäftsführer



Adrian Brupbacher



In guten
Händen

Revisionsbericht 2021

Als Revisionsstelle haben wir die beiliegende Jahresrechnung der Personalvorsorgestiftung der Ärzte und Tierärzte PAT-BVG, bestehend aus Bilanz, Betriebsrechnung und Anhang (Seiten 7 bis 25) für das am 31. Dezember 2021 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Verantwortung des Stiftungsrates

Der Stiftungsrat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften, der Stiftungsurkunde und den Reglementen verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung einer internen Kontrolle mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Stiftungsrat für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung des Experten für berufliche Vorsorge

Für die Prüfung bestimmt der Stiftungsrat neben der Revisionsstelle einen Experten für berufliche Vorsorge. Dieser prüft periodisch, ob die Vorsorgeeinrichtung Sicherheit dafür bietet, dass sie ihre Verpflichtungen erfüllen kann und ob die reglementarischen versicherungstechnischen Bestimmungen über die Leistungen und die Finanzierung den gesetzlichen Vorschriften entsprechen. Für die für versicherungstechnische Risiken notwendigen Rückstellungen ist der aktuelle Bericht des Experten für berufliche Vorsorge nach Artikel 52e Absatz 1 BVG in Verbindung mit Artikel 48 BVV 2 massgebend.

Verantwortung der Revisionsstelle

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer die interne Kontrolle, soweit diese für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit der internen Kontrolle abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2021 abgeschlossene Geschäftsjahr dem schweizerischen Gesetz, der Stiftungsurkunde und den Reglementen.

Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher und anderer Vorschriften

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen an die Zulassung (Art. 52b BVG) und die Unabhängigkeit (Art. 34 BVV 2) erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen.

Ferner haben wir die weiteren in Art. 52c Abs.1 BVG und Art. 35 BVV 2 vorgeschriebenen Prüfungen vorgenommen. Der Stiftungsrat ist für die Erfüllung der gesetzlichen Aufgaben und die Umsetzung der statutarischen und reglementarischen Bestimmungen zur Organisation, zur Geschäftsführung und zur Vermögensanlage verantwortlich.

Wir haben geprüft, ob

- die Organisation und die Geschäftsführung den gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen entsprechen und ob eine der Grösse und Komplexität angemessene interne Kontrolle existiert;
- die Vermögensanlage den gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen entspricht;
- die Alterskonten den gesetzlichen Vorschriften entsprechen;
- die Vorkehren zur Sicherstellung der Loyalität in der Vermögensverwaltung getroffen wurden und die Einhaltung der Loyalitätspflichten sowie die Offenlegung der Interessenverbindungen durch das oberste Organ hinreichend kontrolliert wird;
- die freien Mittel oder die Überschussbeteiligungen aus Versicherungsverträgen in Übereinstimmung mit den gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen verwendet wurden;
- die vom Gesetz verlangten Angaben und Meldungen an die Aufsichtsbehörde gemacht wurden;
- in den offen gelegten Rechtsgeschäften mit Nahestehenden die Interessen der Vorsorgeeinrichtung gewahrt sind.

Wir bestätigen, dass die diesbezüglichen anwendbaren gesetzlichen, statutarischen und reglementarischen Vorschriften eingehalten sind.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Gümligen, 19. Mai 2022

T+R AG



Andreas Oester
dipl. Wirtschaftsprüfer
zugelassener Revisionsexperte



Rita Casutt
dipl. Wirtschaftsprüferin
zugelassene Revisionsexpertin

Leitende Revisorin



Personalvorsorgestiftung der Ärzte und Tierärzte – Fondation de prévoyance pour le personnel des médecins et vétérinaires
Fondazione di previdenza per il personale dei medici e veterinari

Leitung und Vorsorge:	Oberer Graben 37, 9001 St. Gallen	Tel. 071 228 13 77	Fax 071 228 13 67	info@pat-bvg.ch
Ressort Immobilien:	Kapellenstrasse 5, 3011 Bern	Tel. 031 330 22 66	Fax 031 330 22 67	sitz@pat-bvg.ch